Lagebericht zum Jahresabschluss 2024/2025

1. Bericht über den Geschäftsverlauf und die wirtschaftliche Lage

- **Geschäftsverlauf**

  Bedingt durch das nach wie vor hohe Zinsniveau und die hohe Inflationsrate war die Baukonjunktur weiterhin schwach und der private Konsum zurückhaltend und damit verbunden eine geringere Nachfrage an Bauprodukten, was zu einem weiteren Umsatzeinbruch führte. Die Betriebsleistung ist im Geschäftsjahr 2024/2025 im Vergleich zum Vorjahr um ca. 7,1 %, auf TEUR 19.447 gesunken. Die Deckungsbeiträge sind ebenfalls gesamthaft gesehen gesunken.

  Das Ergebnis vor Steuern lag mit TEUR -1.127 deutlich unter dem Vorjahr (TEUR 769), ebenso deutlich lag der Betriebserfolg mit TEUR -1.160 deutlich unter dem Vorjahr (TEUR 746). Die Eigenkapitalrentabilität lag im Geschäftsjahr 2024/2025 bei -24,8 % und die Gesamtkapitalrentabilität bei -14,4 %.

  Die Gesamtmitarbeiterzahl lag im Durchschnitt bei 57 Mitarbeitern.

- **Finanzielle und nichtfinanzielle Leistungsindikatoren**

  Geschäftsergebnis und Ertragslage

	in	**2024/2025**	**2023/2024**
Rohergebnis	T€	4.435	5.978
Sonstige betriebliche Erträge	T€	78	101
Personalaufwand	T€	-3.998	-3.688
Abschreibungen	T€	-500	-470
Sonstiger betrieblicher Aufwand	T€	-1.175	-1.175
Betriebserfolg	T€	-1.160	746
Finanzerfolg	T€	33	23
Ergebnis vor Steuern	T€	-1.127	769

  Finanzlage

	2024/2025 T€	2023/2024 T€
Ergebnis vor Steuern	**-1.127**	**769**
Überleitung auf den Netto-Geldfluss aus dem Ergebnis vor Steuern		
Gewinn aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Investitionsbereichs	-2	-46
Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens sowie auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	500	470
Erträge aus der Auflösung von Bewertungsreserven aus Investitionszuschüssen	-7	-4
Geldfluss aus dem Ergebnis	**-636**	**1.189**
Zu-/Abnahme der Vorräte, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	-167	913
Abnahme der Rückstellungen, ausgenommen für Steuern vom Einkommen	-25	-377
Zu-/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	1.135	-671
	943	**-135**
Netto-Geldfluss aus dem Ergebnis vor Steuern	**307**	**1.053**
Zahlungen für Steuern sonstige Verbindlichkeiten aus Steuern vom Einkommen	**4**	**2**
Netto-Geldfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit	**311**	**1.055**
Netto-Geldfluss aus der Investitionstätigkeit		
Einzahlungen aus Anlagenabgang (ohne Finanzanlagen)	6	55
Anlagenzugänge lt. Anlagenspiegel (ohne Finanzanlagen)	-279	-598
Investitionszuschüsse	4	-3
	-269	**-546**
Netto-Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit		
Auszahlungen aus der Bedienung des Eigenkapitals	-502	-541
Einzahlungen/Auszahlungen für die Aufnahme/Tilgung von sonstigen Finanzkrediten	213	0
	-289	**-541**
zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes	**-247**	**-32**
Finanzmittelbestand am Beginn der Periode	**853**	**885**
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	**606**	**853**

		31.03.2025	31.03.2024
	Nettoverschuldung (Net Debt)	EUR	EUR
	verzinsliches Fremdkapital	1.019.272,94	1.034.420,14
-	flüssige Mittel	-606.123,20	-852.514,66
=	**Nettoverschuldung**	**413.149,74**	**181.905,48**

	Nettoumlaufvermögen (Working Capital)	EUR	EUR
	Umlaufvermögen	5.217.812,19	5.269.809,39
-	langfristiges Umlaufvermögen	0,00	0,00
=	kurzfristiges Umlaufvermögen	5.217.812,19	5.269.809,39
-	kurzfristiges Fremdkapital	-3.103.356,77	-1.761.373,69
=	**Nettoumlaufvermögen**	**2.114.455,42**	**3.535.435,70**

Vermögenslage

	in	31.03.2025	Anteil	31.03.2024	Anteil
Aktiva	T€	7.903		8.206	
Langfristiges Vermögen	T€	2.685	34%	2.910	35%
Kurzfristiges Vermögen	T€	5.218	66%	5.296	65%
Passiva	T€	7.903		8.206	
Eigenkapital (inkl. Rücklagen)	T€	3.781	48%	5.411	66%
Langfristiges Fremdkapital	T€	1.019	13%	1.034	13%
Kurzfristiges Fremdkapital	T€	3.103	39%	1.761	21%

Im Geschäftsjahr 2024/2024 wurden insgesamt Investitionen in Höhe von TEUR 279 vorgenommen. Die wesentlichen Investitionen im Sachanlagevermögen konzentrieren auf sonstige Erweiterungs- und Ersatzinvestitionen im Bereich EDV-Software, Maschinen sowie Betriebs- und Geschäftsausstattung.

	31.03.2025	31.03.2024
Eigenkapitalrentabilität (Return on Equity - ROE)		
$\frac{\text{Ergebnis vor Steuern}}{\text{Eigenkapital}}$	-24,8%	14,7%
Eigenkapital= (Anfang- und Endkapital/2)		
Gesamtkapitalrentabilität (Return on Investment- ROI)		
$\frac{\text{Ergebnis vor Steuern + Zinsergebnis}}{\text{Durchschnittliches Gesamtkapital}}$	-14,4	8,7%
Equity Ratio (Eigenkapitalquote)		
$\frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Gesamtkapital}}$	47,3%	65,4%

2. Bericht über die voraussichtliche Entwicklung und die Risiken des Unternehmens

- **Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens**

  Die globalen Herausforderungen wie u.a. Ukraine-Krieg, Zinspolitik, Inflationsentwicklung etc. sorgen weiterhin für eine schwache Baukonjunktur sowie zu einer Zurückhaltung im privaten Konsum. Der Wettbewerb ist zudem spürbar.

  Der Geschäftsverlauf in den ersten Monaten des aktuellen Geschäftsjahres 2025/2026 ist gleichbleibend. Unter Berücksichtigung der globalen Herausforderungen ist die Entwicklung bislang dennoch als zufriedenstellend zu beurteilen. Im Bereich der Beschaffung sind nahezu sämtliche Lieferanten zwischenzeitlich prompt lieferbar. In einigen Segmenten sind Preisrückgänge feststellbar. Diese Preisekorrekturen sind in der Umsatz- und Deckungsbeitragsentwicklung spürbar.

- **Wesentliche Risiken und Ungewissheiten**

Allgemeiner Risikobericht hinsichtlich des Gesamtunternehmens

Für sämtliche Geschäftsrisiken wurden entsprechende Rückstellungen gebildet.
Das Risikomanagement basiert auf dem monatlichen Berichtswesen, in welchem die Unternehmenskennzahlen analysiert werden.
Als Instrument der Unternehmenssteuerung sowie zur Sicherung der Liquidität dienen der Geschäftsleitung die monatlichen Abweichungsanalysen sowie regelmäßige Gespräche mit den Verantwortlichen.
Die rückläufigen Umsätze führen im Markt zu einem teilweise verschärften Wettbewerb.

Das Ausfallsrisiko bei den Debitoren wird als gering eingeschätzt, die wenigen liquiditätsschwachen Kunden werden aktiv durch das Debitorenmanagement beobachtet.

Im Bereich der Finanzierungsinstrumente ist festzustellen, dass Unternehmen über keine Darlehen und somit auch über keine Fremdwährungsdarlehen verfügt und daraus somit kein Wechselkursrisiko besteht.

a) Bonitäts- und Ausfallrisiko
Auf der Aktivseite stellen die ausgewiesenen Beträge gleichzeitig das maximale Bonitäts- und Ausfallrisiko dar. Das Risiko ist als gering einzustufen, da es sich bei den Kreditinstituten überwiegend um solche von unzweifelhafter Bonität handelt.

b) Zinsänderungsrisiko

Aktivseitig bestehen Zinsänderungsrisiken nur seitens der Guthabenzinsen bei Kreditinstituten.

Passivseitig besteht kein Zinsänderungsrisiko, da keine Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten bestehen.

3. Bericht über die Forschung und Entwicklung

Es wird keine eigene Forschung und Entwicklung betrieben.

Feldkirch, 16.12.2025

A. Pümpel GmbH & Co. KG
(FN 12128k)
Helmut Flach e.h., geb. 18.04.1986